HUGO RIPELIN DE ARGENTINA. ULRICH PUTSCH
Wilten (?), um 1460 Seite 273v
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35279
Copyright: Innsbruck, Prämonstratenser-Chorherrenstift Wilten

leuchnam Do hört der mä
mit auff zů slächen vnts, ar
as vollkämlich auff vnrest
von vertreibt Also maid hact
nicht auff den menschen
In vnandiet zů benewid vnts
sy von am auffhöbt allen
smertzen vn laidung Alex
ander Vber das ertt Me
chtarozt der mä hat dy lex
schaffe vber die wasser Also
maia hat gewalt vber all
laidung diser welt Das xl
vij Capitel vnd sagt das
maria vnrt geleucht dem
plitzen

Comie
tatur
In der
zů sam
teurt
vnnt
des

lufts wann der plitzen ar
list zů hand valgt dar nach
der donner Also so In vns
von vndankperkait nuyn
die gnäd Marie erlist der
nach valgt zů handt der
resal der pemlichait von anei
gen vorcht Do von schreibt
Reuchardus Sant victo
Do maid vor sprindet In
dem gemüt des menschen
zů handt ist bereit die vor
cht der demůt vn smertzns
Sontinus In der gemain
beschreibung des plitz vor ab
vnrets vn nicht auffnarets
Also maid vnrt gaslirt ab
vnrets In das diemuetig ge
müt vnd nicht ůfnarets In
die lötch diser welt Do von
schreibt Eusebius An der
predig maia vmb vächt das
gemüt der diemittigkait
Aber von den hochvartige
vn hoch mütigen vnrt Dy
anvigelich gewert Alex
ander Vber das ertt Mach
arozt Das plitzen fanre sich
lötcht des nachtlich fanre al
so we sprat Also löse In vns
die mäter das herren das
fanre der begnadt diser welt
Sontinus In der gemain
beschreibung der plitz der
antzint die nats Als we
sprat ich Also du fürsta mut
der gnaden auch als vasprat
Do von schreibt Vrassang
In dem gesprach der heiligen
väter Maid vnmst In vns
der pus butterkait oder mit
diser welt eitelkait vnrt sy
viagt vn vertriben Wenn der
plitz ertöt die fewcht In der
mutter Arechita caveniens
von den geschichten in der
natur der plitz vsmelzt die
pfenning In ainer peitel vn
die vare nicht also Maria
entzundt die menschen vn
menschliche gemüt In dem
peutel der hailigen geistlich
ait vn nicht auswendig In